

BAYWISS-ARBEITSGRUPPE

BERUFSBEGLEITENDES STUDIUM UND AKADEMISCHE WEITERBILDUNG

ARBEITSGRUPPE

In der Arbeitsgruppe „Berufsbegleitendes Studium und Akademische Weiterbildung“ im Fachforum Strategie und Vernetzung des Bayerischen Wissenschaftsforums (BayWISS) entwickeln Expertinnen und Experten aus bayerischen Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften **hochschulartübergreifende Empfehlungen und Konzepte für einen hochschulfreundlichen Rechtsrahmen, für effiziente Strukturen sowie zu Personalfragen im Kontext Akademische Weiterbildung***. Zudem findet ein Good-Practice-Austausch mit Fokus auf strategische Perspektiven statt.

* Unter „Akademische Weiterbildung“ versteht die AG grundsätzlich alle von Hochschulen angebotenen Maßnahmen der Weiterbildung, seien es Studienprogramme im hoheitlichen Bereich oder Angebote in Konkurrenz auf dem freien Markt. Dies können sein:

- Fachseminare und maßgeschneiderte Bildungsangebote
- Zertifikatskurse und Modulstudien
- Bachelorstudiengänge
- Masterstudiengänge.

MITGLIEDER

Christian Müller, Technische Hochschule Ingolstadt, Kanzler, **AG-Sprecher**

Prof. Dr.-Ing. Dieter Brüggemann, Universität Bayreuth, Leiter der Campus-Akademie

Prof. Dr. Julia Franz, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Inhaberin der Professur für Erwachsenenbildung und Weiterbildung

Prof. Dr. Andreas Hirsch, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Vizepräsident People

Dr. Katrin Hirschmann, Universität Regensburg, Stabsstelle für Innovationen in Studium und Lehre

Prof. Dr. Klaus Kreulich, HAW München, VP Lehre; Sprecher VP-Lehre-Runde HAW

Prof. Dr.-Ing. Elisabeth Krön, HAW Augsburg, Vizepräsidentin für Transfer und Infrastruktur

Prof. Dr. Klaus Meier, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Vizepräsident Studium und Lehre

Prof. Dr. Elisabeth Meilhammer, Universität Augsburg, Inhaberin des Lehrstuhls für Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung

Prof. Dr.-Ing. Sascha Müller-Feuerstein, HAW Ansbach, Präsident

Prof. Dr. Robert Ott, Wissenschaftlicher Leiter des Bereichs „Bildungsförderung“ am Bayerischen Zentrum für Innovative Lehre (BayZiel)

Prof. Dr. Claudia Peus, Technische Universität München, Vizepräsidentin Talent Management & Diversity, Direktorin des TUM Institute for LifeLong Learning

Prof. Dr. Sylvia Schafmeister, HAW Neu-Ulm, Vizepräsidentin Weiterbildung & Interdisziplinäre Gesundheitsversorgung

Prof. Dr. Klaudia Winkler, Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg, Vizepräsidentin Berufungen, Weiterbildung und Entwicklungsbereich Gesundheit

ZIELSETZUNGEN DER ARBEITSGRUPPE



Förderung der akademischen Weiterbildung stärken

Die AG fördert die akademische Weiterbildung in Bayern durch einen regen Austausch zwischen den Mitgliedern und die Erarbeitung von Vorschlägen zur zukunftsorientierten Gestaltung der bayrischen Hochschulgesetzgebung im Hinblick auf die akademische Weiterbildung.

Qualitätssicherung stärken

Qualitätssicherung ist ein zentrales Element zur nachhaltigen Bereitstellung hochqualitativer Weiterbildung. Die AG entwickelt hierzu ein Konzept, das auf eine Verzahnung mit gezielter Fortbildung für Lehr- und Verwaltungspersonal abzielt.



Eigenverantwortung stärken

Gerade aus der Stärkung der Eigenverantwortung der Hochschulen im Bereich der Weiterbildung erwachsen Möglichkeiten für innovative Wege zur Förderung lebenslangen Lernens. Ein wichtiger Baustein hierzu ist die Möglichkeit, Einnahmen aus der Weiterbildung als Drittmittel der Hochschulen zu behandeln. Die AG befasst sich mit dieser Thematik und erarbeitet Umsetzungsmöglichkeiten.

Strategiefähigkeit stärken

Die bestehende bayernweite Kurs-Datenbank und das Infoportal zur Akademischen Weiterbildung sollen innovativ zusammengeführt und für die strategische Entwicklung der Hochschulen genutzt werden. Dazu erarbeitet die AG ein Konzept. Die Ergebnisse der Big-Data-Auswertungen werden den Hochschulen zur Verfügung gestellt.



Rechtssicherheit stärken

Wegen der komplexen (EU-)Rechtslage und der manchmal unklaren Abgrenzung von Markt- und Staatsaufgaben beim Thema Weiterbildung hat jede einzelne Hochschule eine Fülle juristischer Fragen zu klären. Unter der Aufsicht der AG wurde daher eine bayernweite Stabsstelle für Rechtsfragen der Akademischen Weiterbildung eingerichtet. Angesiedelt an der FAU und THN steht sie allen bayerischen Hochschulen beratend zur Seite.

Zukunftsfähigkeit sichern

Für eine gelungene digitale Transformation und nachhaltige Entwicklung sind die bayerischen Hochschulen und Weiterbildungsinstitute hinsichtlich Ressourcen für Personal, Fortbildungen und Kooperation mit Partnern (z.B. vhb) auf finanzielle Unterstützung des StMWK angewiesen. Die AG sammelt im Zuge eines Good-Practice-Austausches Beispiele für überzeugende Organisations- und Finanzierungsmodelle.



THEMENFELD WEITERBILDUNG

Die BayWISS-Arbeitsgruppe agiert **komplementär oder in Partnerschaft mit bestehenden Institutionen und AGs** zum Themenfeld. Zu diesen zählen u.a.:

- Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium (DGWF) e.V., Landesgruppe Bayern:** In der bayerischen Sektion des bundesweiten Verbands sind 27 bayerische Hochschulen vertreten. (AG-Mitglied Prof. Elisabeth Krön ist Vorsitzende des Sprecherrats der Landesgruppe der DGWF und stellt Kommunikation und Transfer zwischen AG und DGWF sicher.)
- Netzwerk Berufsbegleitende Bachelor:** Das lose Netzwerk zum Thema Berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge bringt Akteure auf Arbeitsebene bisher einmal jährlich zum Austausch zusammen. (AG-Mitglied

Prof. Sylvia Schafmeister ist Mitglied des BBB-Netzwerks und stellt Kommunikation und Transfer sicher.)

- VHB – Virtuelle Hochschule Bayern:** fördert und koordiniert Entwicklung, Einsatz und Austausch von bedarfsgerechten Online-Lehrangeboten an den bayerischen Hochschulen; grundsätzlich auch im Bereich Weiterbildung

- Zentren für Hochschuldidaktik:** Didaktische Fortbildung für Lehrende, z.B. BayZiel der HAW (Ansprechpartner für die AG ist Prof. Ott), FBZHL der Universitäten in Nordbayern (Ansprechpartner für die AG ist Prof. Hirsch).

